



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTONOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

Archäologischer Bezirk Monte Sirai

Patrimonio culturale
SARDEGNA Virtual Archaeology



■ Haus des Talgdachfensters

Das so genannte 'Haus des Talgdachfensters', das zwischen den Jahren 1990 und 1998 ausgegraben und erforscht wurde, trägt seinen Namen aufgrund von Talgfragmenten, dem Material, aus dem wahrscheinlich das Dachfenster bestand. Es befindet sich im zentralen Teil der *Insula C* (Abb. 1-2).

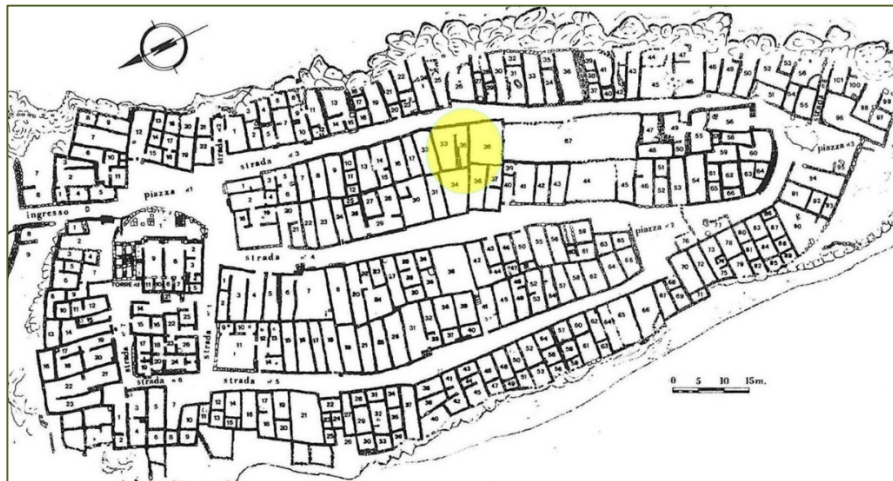
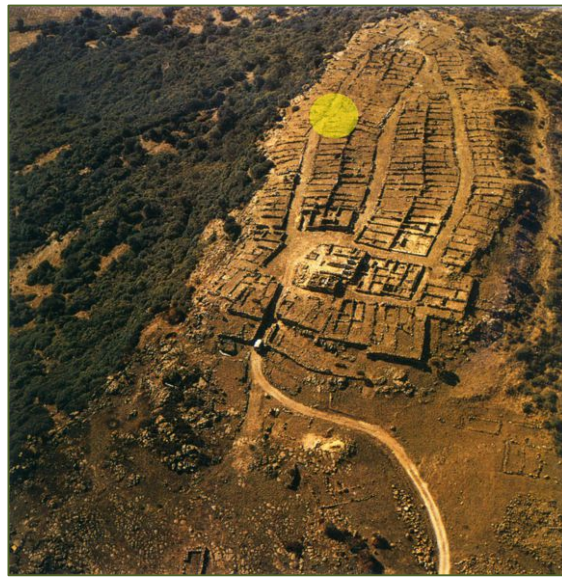


Abb. 1-2 - Die Siedlung am Monte Sirai: Hervorhebung des "Haus des Talgdachfensters" (BARTOLONI 2004, Abb. 11; Überarbeitung GUIRGUIS 2013, Abb. 11).

Die Planimetrie ist komplex, denn sie wird von verschiedenen Bauphasen im Laufe der Zeit bestimmt. Die älteste Phase, die durch die Grabungsarbeiten belegt wird, stammt aus der

Zeit um Ende des 7. Jahrhunderts oder Beginn des 6. Jahrhunderts v. Chr. und sie weist ein archaisches Schema sowie zwei aneinander grenzende Räume auf; das Gesamtbild, das sich heute ergibt, entwickelte sich zwischen dem 3. und dem 2. Jahrhundert v. Chr. und es umfasst 4 längliche Räume (Abb. 3-4).

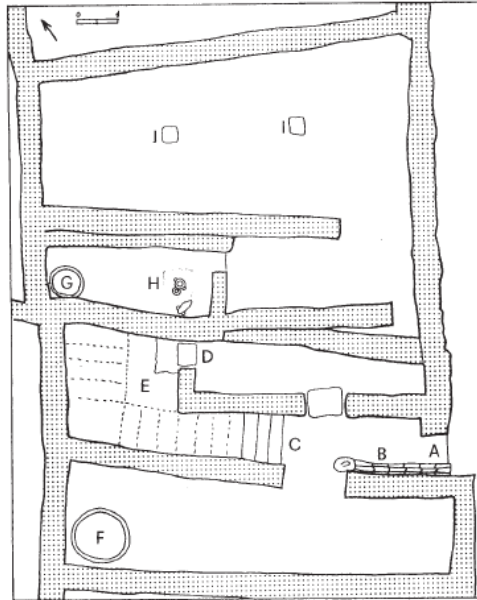


Fig. 21. Pianta di un edificio di abitazione del settore B. A. Ingresso e vestibolo; B. Condotto delle acque di scarico; C. Sacello per il culto domestico; D. Stanza da letto; E. Ripostiglio; F. Forno; G. Forno; H. Cucina; I, J. Pilastri.

Abb. 3-4 - Foto von oben und Planimetrie (Foto Unicity S.p.A.; BARTOLONI 2004, Abb. 21)

Im Unterschied zu anderen punischen Häusern fehlt der Innenhof. Ein Steintreppe deutet auf das Vorhandensein eines Obergeschosses hin.



Abb. 5 - Überreste der Steintreppe (Foto von Unicity S.p.A.).

Von großem Interesse sind die Spuren eines Ofens für Brot (*Tannur, Tabouna*), der rekonstruiert wurde (Abb. 6). Das Vorhandensein einer Werkstatt wird durch Überreste von Eisen, Steinmaterial sowie Griffe aus Hirschgeweih belegt.



Abb. 6 - Rekonstruktion des Ofens für Brot (Foto von Unicity S.p.A.).

■ Credits

Vertiefung bearbeitet von Dr. Giuseppina Manca di Mores und Prof. Marcello Madau

■ Bibliographie

BARTOLONI 2004 = P. BARTOLONI, *Monte Sirai*, Sassari.

GUIRGUIS 2013 = M. GUIRGUIS, *Monte Sirai 1963-2013 mezzo secolo di indagini archeologiche*, Sassari.

PERRA 2001: C. PERRA, *Monte Sirai. Gli scavi nell'abitato 1996–1998*, in *RStFen* 29, pp. 121–130.





UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

La Sardegna cresce con l'Europa



UNIONE EUROPEA

Progetto cofinanziato dall'Unione Europea
Programma Operativo FESR 2007-2013

FESR - Fondo Europeo di Sviluppo Regionale - Asse I, Linea di Attività 1.2.3.a